

Bürger, Gottfried August: Überall Molly und Liebe (1770)

1 In die Nacht der Tannen oder Eichen,
2 Die das Kind der Freude schauernd flieht,
3 Such' ich oft, von Kummer abgemüht,
4 Aus der Welt Gerassel wegzuschleichen.

5 Könnt' ich nur, wie allem Meinesgleichen,
6 Auch sogar der Wildnis, die mich sieht,
7 Und den Sinn zu neuer Arbeit zieht,
8 Bis ins Nichts hinein zur Ruh' entweichen!

9 Dennoch ist so heimlich kein Revier,
10 Ist auch nicht ein Felsenspalt so öde,
11 Daß mich nicht, wie überall, auch hier
12 Liebe, die Verfolgerin, befehde;
13 Daß nicht ich mit ihr von Molly rede,
14 Oder sie, die Schwätzerin, mit mir.

(Textopus: Überall Molly und Liebe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42259>)